



How to keep your Sonnenleder beautiful for longer

Leather care – less is more

Sonnenleder leather has kept its natural characteristics and due to its high quality only requires little care. It is only necessary to grease or otherwise treat the leather in very seldom cases and any such intervention could even damage your Sonnenleder articles. The following features are proof of authenticity and not signs of low quality: When it comes into contact with moisture or sunlight, Sonnenleder leather initially becomes darker and subsequently acquires its characteristic patina – a surface that develops as part of the natural ageing process. The patina lends the leather its very own natural surface protection.

Our natural-coloured classic leather design “Old Germany” (natural 01) reacts to the first walk in the rain with “rain speckles”. You have the following options:

Before using for the first time

You can wipe the leather evenly with a damp, soft cloth. The leather first turns dark and a short time later becomes lighter. You can then wait for the first contact with rain and environmental effects with an easier mind. The development of the patina is speeded up by treating the leather in this way.

After the first contact with the weather / raindrops

Wipe the leather evenly with a damp, soft cloth. In both cases apply sufficient pressure and moisture so that the colour difference is no longer visible. Don't worry, our leather is very patient. It first turns very dark and while drying becomes somewhat lighter and more evenly coloured. You can speed up the development of the patina by treating the leather in this way. Please note that no care products such as grease, wax or other impregnation products should

be used. These may only preserve its current condition. The coloured Sonnenleder leathers also mature with use and time and develop their own natural patina. The ageing process is slightly less intense than with our undyed natural leather. Treatment as for undyed leather (01 natural) is not necessary.

In use

You have “time for leather”, when it reacts in exactly the same way when it is exposed to sun, pressure, rain etc. and the surface closes with time on its own.

Wear/bleeding

Due to its natural surface, Sonnenleder leather can bleed slightly at the beginning. When first using your item, avoid contact and prolonged rubbing on light surfaces and textiles.

Scratches and pressure marks

Prevent contact with rough surfaces that could damage the leather. Pressure marks on the surface can be lightened again by exerting a counterpressure on the inside. Slight scratches disappear when the leather is rubbed with a soft brush or cloth. Dry areas that mainly occur during use on the bottom and corners of bags can be regreased with a colourless, natural leather grease.

Heat and moisture

Protect the leather against excessive heat and moisture.

White film

A white film can form on the surface of the leather at low temperatures. This is only grease which has crystallised. You can rub the grease in again with a soft cloth or soft brush.

Soiling

Remove any dirt with a soft cloth or brush. Please do not use any additional cleaning agent.

Storage

Excessively high temperatures, high levels of moisture and unventilated storage areas can damage your leather item. An air-permeable linen or cotton bag is recommended to store bags. When stored for longer periods, the interior should be padded (with paper) to retain the shape of the bag. To this purpose, keep the original tissue paper used when the bag was purchased.

Please do not hesitate to contact us either by mail at info@sonnenleder.com



So bleibt Ihr Sonnenleder lange schön

Weniger ist mehr

Sonnenleder hat seine natürlichen Eigenschaften bewahrt und bedarf dank seiner hohen Qualität nur wenig Pflege. Unser Leder muss nur selten nachgefettet werden. Falsche Pflege oder Behandlung kann Ihrem Sonnenleder-Produkt sogar schaden. Folgende Merkmale sind Echtheitsbeweise und keine Zeichen einer Qualitätsminderung: Sonnenleder dunkelt zunächst bei Kontakt mit Feuchtigkeit oder Sonneneinstrahlung unregelmäßig nach, um in einem nächsten Schritt seine charakteristische Patina, die durch natürliche Alterung entstandene Oberfläche, zu entwickeln. Die Patina verleiht dem Leder seine ureigene Farbe und bildet einen natürlichen Oberflächenschutz. Besonders unser naturfarbener Lederklassiker „Old Germany“ (natur 01) reagiert auf den ersten Spaziergang im Regen mit „Regensplassen“. Sie haben folgende Möglichkeiten:

Vor dem ersten Gebrauch

Reiben Sie das Leder mit einem gut angefeuchteten weichen Tuch gleichmäßig ab. Das Leder wird zunächst dunkel, trocknet und hellt nach kurzer Zeit wieder etwas auf. Sie können nun dem ersten Kontakt mit Regentropfen und anderen Umwelteinflüssen entspannt entgegensehen. Die Entwicklung der Patina wird durch die Behandlung beschleunigt.

Nach ersten Gebrauchsspuren mit sichtbaren Umwelteinflüssen wie Druckstellen und Regentropfen

Reiben Sie Ihr Sonnenleder mit einem gut angefeuchteten weichen Tuch gleichmäßig ein. Arbeiten Sie mit so viel Druck und Feuchtigkeit, bis der Farbunterschied nicht mehr zu sehen ist. Keine Sorge, unser Leder ist sehr geduldig. Es wird zunächst stark dunkel, in der Auftrocknungsphase aber

wieder etwas heller und gleichmäßiger. Damit beschleunigen Sie die Entwicklung der Patina. Setzen Sie bitte bei dieser Pflege keine Produkte wie Fette, Wachs oder andere Imprägnierungen ein. Diese können dazu führen, dass Flecken und Gebrauchsspuren im Leder für immer sichtbar bleiben.

Nehmen Sie sich Zeit für die Entwicklung der Patina

Im Gebrauch und mit weiteren Umwelteinflüssen schließt sich die Oberfläche mit der Zeit von alleine. Auch die farbigen Sonnenleder entwickeln im Gebrauch ihre eigene natürliche Patina. Der Alterungsprozess vollzieht sich jedoch weniger stark als beim ungefärbten Naturleder (01 natur). Eine Behandlung mit Pflegeprodukten ist nicht notwendig.

Abrieb/Abfärben

Beim Eintragen von Sonnenleder sollten Sie darauf achten, den Kontakt und längeren Abrieb auf hellen Oberflächen und Textilien zu vermeiden. Es kann aufgrund seiner natürlichen Oberfläche anfangs leicht abfärben.

Kratzer und Druckstellen

Meiden Sie den Kontakt mit rauen Oberflächen, die das Leder beschädigen können. Druckstellen auf der Oberfläche können Sie durch entsprechenden Gegendruck von der Innenseite wieder aufhellen. Leichte Kratzer verschwinden durch Reiben mit einer weichen Bürste oder einem Tuch.

Trockene Stellen, die im Gebrauch hauptsächlich an Taschenböden und an den Ecken entstehen, empfehlen wir, mit einem farblosen, natürlichen Lederfett nachzufetten.

Hitze und Feuchtigkeit

Schützen Sie das Leder vor übermäßiger Hitze und starker Feuchtigkeit. So bleibt es geschmeidig und schön.

Weißer Film

Bei niedrigeren Temperaturen kann sich an der Oberfläche des Leders ein weißer Film bilden. Dies ist ausschließlich Fett, welches kristallisiert. Sie können es mit einem weichen Tuch oder einer weichen Bürste wieder einreiben.

Verschmutzungen

Entfernen Sie diese vorsichtig mit einem weichen Tuch oder Bürste. Bitte verwenden Sie hierzu keine zusätzlichen Reinigungsmittel.

Lagerung

Zu hohe Temperaturen, hohe Luftfeuchtigkeit und ungelüftete Lagerorte können Ihrem Lederprodukt schaden. Wir empfehlen für die Aufbewahrung von Taschen einen luftdurchlässigen Leinen- oder Baumwollbeutel. Bei längerer Lagerung sollte der Innenraum mit Füllmaterial (z.B. Papier) ausgestopft werden, um die Tasche in Form zu halten. Hierfür bewahren Sie am besten das beim Kauf enthaltene Seidenpapier auf.

Haben Sie noch Fragen?

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung. Schreiben Sie uns an info@sonnenleder.com oder rufen Sie uns unter +49 (0) 7773 9329-10 an.